

43823-2026 - Ergebnis

Deutschland – Kabelinfrastruktur – GWB Gerresheim: Kabeltiefbauarbeiten, Gründungen, Str. 2550+2525 (Düsseldorf Hbf - D-Gerresheim),
OJ S 14/2026 21/01/2026
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (BuKr 16)

E-Mail: vera.neumann@deutschebahn.com

Tätigkeit des Auftraggebers: Eisenbahndienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: GWB Gerresheim: Kabeltiefbauarbeiten, Gründungen, Str. 2550+2525 (Düsseldorf Hbf - D-Gerresheim),

Beschreibung: Das Bauprojekt sieht die Einrichtung von Gleiswechselbetrieb (GWB) im Stellbereich Gerresheim (KDGE) zwischen Düsseldorf Hbf über Düsseldorf-Gerresheim bis Abzw. Hochdahl in der S-Bahn und der Fernbahn vor (Strecken 2550 und 2525). Diese entsteht in Verbindung der Maßnahmen des „Robusten Netzes NRW“, welche einen Beitrag zur Erhöhung des Netzkapazität in Baufällen oder sonstigen häufig auftretenden und länger anhaltenden Störfällen leistet. Für die Umsetzung des Projektes werden 21 Signale neu errichtet. Dabei werden insgesamt 6 Signalausleger für die regelwerkskonforme Positionierung hergestellt, sowie zwei Sonderkonstruktionen zweier Signalfundamente, die aufgrund örtlicher Verhältnisse benötigt werden. Darüber hinaus werden umfangreiche Kabeltiefbauarbeiten geplant. Neben der Herstellung neuer Querungen werden neue Kabeltröge verbaut und umfangreiche Kabelzieharbeiten durchgeführt. Die Hauptsperrpausen sind derzeit für 2026 und 2027 festgelegt in denen teilweise eine Voll- oder streckenweise Sperrung vorgesehen wird. Die beteiligten Gewerke sind aufgrund der Örtlichkeit stark miteinander verknüpft und bauen aufeinander auf. Die Sperrpausen sind zeitlich knapp bemessen und müssen optimal genutzt werden, da die Strecken stark befahren sind und wenig bis gar nicht auf Zugpausen gearbeitet werden kann.

Kennung des Verfahrens: db0d7646-381e-408e-9a8b-1b9e5e32ef7c

Interne Kennung: 25FEI83384

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45314300 Kabelinfrastruktur

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40625

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. Merkin & Völker GmbH (Signalausleger - Planung) 2. Ingenieurbüro für Bauwesen Schmidt (KIB - Sonderfundamentsplanung) 3. Ingenieurbüro Herzbruch GmbH (Vermessungsleistung) 4. GTU Ingenieurgesellschaft mbH (Bodengutachten) 5. DB Engineering & Consulting GmbH (Baugrund sIA, KTB Planung, Baubetriebsplanung) 6. Siemens Mobility GmbH (LST AP PT2-Planung + BAU AN Signaltechnik) Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: - Erklärung über den jährlichen Gesamtumsatz der letzten 3 Jahre - Erklärung über die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind - Erklärung über seinen Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen - Erklärung über die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme Geforderte Kautionen und Sicherheiten: Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: GWB Gerresheim: Kabeltiefbauarbeiten, Gründungen, Str. 2550+2525 (Düsseldorf Hbf - D-Gerresheim),

Beschreibung: Das Bauprojekt sieht die Einrichtung von Gleiswechselbetrieb (GWB) im Stellbereich Gerresheim (KDGE) zwischen Düsseldorf Hbf über Düsseldorf-Gerresheim bis Abzw. Hochdahl in der S-Bahn und der Fernbahn vor (Strecken 2550 und 2525). Diese entsteht in Verbindung der Maßnahmen des „Robusten Netzes NRW“, welche einen Beitrag zur Erhöhung des Netzkapazität in Baufällen oder sonstigen häufig auftretenden und länger anhaltenden Störfällen leistet. Für die Umsetzung des Projektes werden 21 Signale neu errichtet. Dabei werden insgesamt 6 Signalausleger für die regelwerkskonforme Positionierung hergestellt, sowie zwei Sonderkonstruktionen zweier Signalfundamente, die aufgrund örtlicher Verhältnisse benötigt werden. Darüber hinaus werden umfangreiche Kabeltiefbauarbeiten geplant. Neben der Herstellung neuer Querungen werden neue Kabeltröge verbaut und umfangreiche Kabelzieharbeiten durchgeführt. Die Hauptsperrrpausen sind derzeit für 2026 und 2027 festgelegt in denen teilweise eine Voll- oder streckenweise Sperrung vorgesehen wird. Die beteiligten Gewerke sind aufgrund der Örtlichkeit stark miteinander verknüpft und bauen aufeinander auf. Die Sperrpausen sind zeitlich knapp bemessen und müssen optimal genutzt werden, da die Strecken stark befahren sind und wenig bis gar nicht auf Zugpausen gearbeitet werden kann.

Interne Kennung: 2da45855-b9fd-4e89-b68f-e61603ab3c1e

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45314300 Kabelinfrastruktur

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40625

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 31/03/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Es ist zu beachten, dass zusätzlich zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies unter „Zusätzliche Informationen zu den Losen“ ausdrücklich erwähnt ist. Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den

Bewerbungsbedingungen Ziff. 18 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen:
Bauleistung für Kabel: Kabelführungssysteme incl. Tiefbau Bauleistung für Kabel:
Kabelverlegung Bauleistung für Kabel: Bauleistungen für Kabel–Bauen unter
Eisenbahnbetrieb Spezialtiefbau: Gründungen Pfähle Spezialtiefbau: Spezialtiefbau - Bauen
unter Eisenbahnbetrieb

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB

InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Friedrich Duensing GmbH - Hoch-, Tief- und Eisenbahnbau

Angebot:

Kennung des Angebots: 20251091692

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 0,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - Friedrich Duensing GmbH - Hoch-, Tief- und Eisenbahnbau

Datum der Auswahl des Gewinners: 20/01/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 20/01/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: FE.El 77

E-Mail: vera.neumann@deutschebahn.com

Telefon: +49 6926544345

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Friedrich Duensing GmbH - Hoch-, Tief- und Eisenbahnbau

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: 87fa7e80-b2bb-4b8d-83be-5bc57d5c3def

Stadt: Neustadt

Postleitzahl: 31535

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland
E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com
Telefon: +49
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 244b0324-7c02-4be5-9116-06db161a5529 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 30
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/01/2026 10:56:11 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 43823-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 14/2026
Datum der Veröffentlichung: 21/01/2026